In einfacher Ausfertigung einzureichen bei:

Thüringer Landesverwaltungsamt Referat 500 Jorge-Semprún-Platz 4 99423 Weimar

Datum: _	
Ort:	

Zuschuss zur Förderung von Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit sowie des Ausbaus der Thüringer Flugplätze

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

1. Antragsteller

<u>Flugplatz</u>		
Name des Halters		
Anschrift		
Straße, Nr.		
PLZ, Ort:		
Vertretungsberechtigter		
Name:		
Position:		
Telefon:		
E-Mail:		
vorsteuerabzugsberechtigt nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes		
ja, alle Angaben sind Nettobeträge		
nein, alle Angaben sind Bruttobeträge		

L TLVWA Ref. 500 – ZWA 01/2019 Seite 1 von 6

<u>R</u>	echtsform des Antragstellers:
-	öffentliches Unternehmen (Bund, Länder oder Kommunen sind mehr als 50 v. H. am Nennkapital beteiligt)
	privates Unternehmen (Bund, Länder oder Kommunen sind weniger als 50 v. H. am Nennkapital beteiligt)
	eingetragener Verein

2. Maßnahme

Bezeichnung der Maßnahme:		
Durchführungszeitraum:	bis	
Ein förderunschädlicher vorzeitige (wenn ja – bitte in einem gesonderten Schr	er Maßnahmebeginn wird/wurde beantragt reiben beantragen und begründen)	ja nein

3. Finanzierungsplan

Gesamtausgaben	Euro
davon zuwendungsfähig	Euro
beantragte Förderung beantragte Zuwendung	% Euro
Eigenmittel, Eigenleistungen	Euro
sonstige Zuwendungen Zuwendungsgeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner)	Euro
Beiträge Dritter (ohne öffentliche Zuwendung)	Euro

TLVwA Ref. 500 – ZWA 01/2019 Seite 2 von 6

4. bisherige Zuwendungen

Der Antragsteller hat für diese oder eine artgleiche Maßnahme bereits Zuwendungen erhalten, für die noch eine Zweckbindungsfrist besteht:

Haushaltsjahr	zuwendungsfähige Gesamtausgaben	Fördersatz in %	Zuwendungshöhe in Euro
	in Euro		

5. Begründung

Genaue Beschreibung der Maßnahmen. Was soll gemacht werden? Wozu soll dies geschehen? Wie wird dies durchgeführt? Welcher Endzustand wird erwartet? Insbesondere bei Baumaßnahmen: Angaben zu Lage/ Standort, Größe/ Ausdehnung, Kapazität, vorgesehene Nutzung, Ausführung usw.; ggf. unter Beifügung von Bauplänen, Skizzen und sonstigen zeichnerischen Darstellungen

TLVwA Ref. 500 –ZWA 01/2019 Seite 3 von 6

Erforderlichkeit d	ler Maßnahme
durchgeführt werden	Maßnahme zur Erhöhung der Sicherheit oder zur Schaffung bzw. Erhalt der Infrastruktur zwingender Welche Alternativen gäbe es hierzu und warum werden diese nicht in Betracht gezogen? Welche eine Nichtdurchführung der Maßnahme?
Welches Ziel wird m	kungen der Maßnahme nit der Maßnahme verfolgt? Welcher Nutzen wird von der Maßnahme erwartet? Weshalb wird erwartet e die Sicherheit erhöht? Wie wird sich der Erhalt bzw. die Schaffung von Infrastruktur auf der wirken?
Notwendigkeit de	er Zuwendung zur Finanzierung
werden? Warum wire	die Finanzlage des Antragstellers und weshalb kann die Maßnahme nicht aus Eigenmitteln finanzier d eine Zuwendung beantragt und welches besondere Interesse des Landes besteht an der Maßnahme? örderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten und weshalb werden diese nicht genutzt?

TLVwA Ref. 500 – ZWA 01/2019 Seite 4 von 6

wirtschaftliche Auswirkungen
Wie lang ist die vorgesehene Nutzungsdauer? Welche Folgekosten werden durch die Maßnahme entstehen, wie hoch sind diese voraussichtlich und wer trägt sie? Ist beabsichtigt, durch die Maßnahme Einkünfte, insbesondere aus Vermietung oder Verpachtung, zu erzielen – falls ja, in welcher voraussichtlichen Höhe?

6. Fördervoraussetzungen

Die Maßnahme entspricht den Erfordernissen vorhandener Planungen
Die planungsrechtliche Genehmigung für den Betrieb des Flugplatzes und der Maßnahme liegt vor.
Bei Baumaßnahmen:
Das Vorhaben wurde bau- und verkehrstechnisch einwandfrei unter Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit geplant.
Folgende Genehmigungen liegen bereits vor oder sind beantragt:
(Bitte den Bearbeitungsstand angeben)

7. Erklärung des Antragstellers

Mit der Maßnahme wurde noch nicht begonnen und wird auch nicht vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides begonnen.

Ein vorzeitiger Maßnahmebeginn wurde bereits beantragt oder wird mit dieser Antragstellung beantragt und begründet

Ein vorzeitiger Maßnahmebeginn wurde genehmigt.

Die im Antrag (einschl. Anlagen) gemachten Angaben sind vollständig und richtig. Es ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind und dass der Bewilligungsbehörde alle Tatsachen, die der Bewilligung der Zuwendung entgegenstehen, unverzüglich mitzuteilen sind.

Eine ordnungsgemäße Geschäftsführung ist sichergestellt.

Die Gesamtfinanzierung der Maßnahme ist gesichert, und es handelt sich nicht um die Anfinanzierung der Maßnahme.

TLVwA Ref. 500 – ZWA 01/2019 Seite 5 von 6

8. Anlagen

veiterführender Erläuterungsbericht zu Nr. 5
Erläuterung/ Nachweise zu Nr. 6
Übersichts- bzw. Bauplan
Ergebnis der Ausschreibung
nind. 3 Kostenangebote (gem. Ziffer 3. ANBest-P)
Begründung für den beantragten vorzeitigen Maßnahmebeginn
Datenschutzerklärung
Sonstiges
(rechtsverbindliche Unterschrift des Siegel / Stempel

TLVwA 520 - 17 - 12/14

Antragstellers)